

PRESSEMITTEILUNG mit der Bitte um Veröffentlichung.

29. Mai 2009

Feldstärke International 09 – Studierende aus NRW, Frankreich und den USA kommen bei PACT Zollverein zusammen

Essen. Vom 29. Mai bis 4. Juni steht die ehemalige Waschkäule der Zeche Zollverein ganz im Zeichen von Feldstärke International 09. Die interdisziplinäre Plattform für Kunstakademien und Hochschulen, die 2005 von PACT Zollverein entwickelt wurde, erlebt 2009 ein Jubiläum und eine Premiere zugleich. Mit seiner fünften Ausgabe überschreitet das Format die Landesgrenzen und verbindet über die Dauer des gesamten Jahres in drei Editionen drei verschiedene Kunsthäuser und Kulturräume mit sehr spezifischen Potentialen und Ressourcen: PACT Zollverein in Essen, CENTQUATRE in Paris und CalArts in Los Angeles.

Im Rahmen der Saison France-Nordrhein-Westfalen kamen im Januar dieses Jahres am neugegründeten Pariser Künstlerhaus CENTQUATRE 48 Studierende 20 verschiedener Studiengänge und Hochschulen aus NRW, Frankreich und den USA zur ersten Ausgabe von Feldstärke International 09 zusammen. Eine Woche lang arbeiteten sie in kleinen Gruppen an praktischen und theoretischen Fragestellungen und tauschten ihre künstlerischen Auffassungen aus. In einem öffentlichen Programm gaben sie einem interessierten Publikum Einblick in ihre Arbeitsskizzen und Werkauschnitte.

Der zweite Austausch bei PACT Zollverein lädt die Arbeitsgemeinschaft von Feldstärke International 09 nun dazu ein, das Gebiet um die ehemalige Waschkäule des Weltkulturerbes Zeche Zollverein sowie die Ruhr-Region zum Forschungsgegenstand zu erheben. An sechs internen Workshoptagen werden die jungen Künstlerinnen und Künstler – ausgehend von ihren Erfahrungen und Ergebnissen der ersten Edition – die theoretische und praktische Arbeit in kleinen Gruppen fortsetzen. Diese intensive Auseinandersetzung bietet den Studierenden Raum und Zeit für die Suche nach Gemeinsamkeiten, Unterschieden und Verknüpfungen zwischen ihren Disziplinen und Institutionen, für Austausch, Diskussionen und Perspektivwechsel.

Am Donnerstag, 4. Juni, findet von 18 bis 23 Uhr ein von den Studierenden selbst zusammengestellter, öffentlicher Rundgang statt. Die Zuschauer sind an diesem Abend eingeladen, in allen Räumen von PACT Zollverein junge künstlerische Positionen, Projektideen und Experimente aus den Bereichen Video, Performance, Installation, Photographie und Tanz zu entdecken. Zu sehen sind u.a. ein Bühnenbild für eine Musikperformance sowie ein Projekt mit Tänzern, die mit spezialangefertigten und in einem Klavierinnenraum angebrachten Modulen das Klavier mit ihren Bewegungen zum Klingen bringen.

Geschäftsführer: Christian Koch
Registergericht: Essen HR B 13143
Sitz der Gesellschaft: Essen

Sparkasse Essen
BLZ 360 501 05
Konto 23 28 862

Choreographisches Zentrum NRW wird gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes NRW und der Stadt Essen.

Tanzlandschaft Ruhr ist ein Projekt der Kultur Ruhr GmbH.

Die teilnehmende Hochschulen von Feldstärke International 09 sind:

NRW: Fachhochschule Dortmund, Kunstakademie Düsseldorf, Folkwang Hochschule Essen, ICEM der Folkwang Hochschule Essen, Hochschule für Musik Köln, Kunsthochschule für Medien Köln, Kunstakademie Münster

Paris: École nationale supérieure d'arts de Cergy, Conservatoire national supérieur de musique et de danse de Paris, École nationale supérieure des arts décoratifs, École nationale supérieure des beaux-arts, École supérieure des arts appliqués Duperré, École supérieure Estienne des arts et industries graphiques, Olivier de Serres École nationale supérieure des arts appliqués et des métiers d'arts, La fémis, Gobelins l'école de l'image, École nationale supérieure du paysage de Versailles, École nationale supérieure Louis-Lumière, École régionale d'acteurs de Cannes

Los Angeles: CalArts

PACT Zollverein

Donnerstag, 04. Juni, 18 bis 23 Uhr

Öffentlicher Rundgang mit Video/Performance/Installation/Photographie u.a.

Eintritt nach Gusto, nur an der Abendkasse

Über einen Blog unter <http://feldstaerke.blogspot.com> können die Arbeitsschritte der teilnehmenden Studierenden über das gesamte Jahr 2009 verfolgt werden.